



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Kurt Sethe an Adolf Erman

Sethe, Kurt

Berlin, 27.08.1900

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-104023](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-104023)

Beantwortung 28/8.

Berlin den 27. 8. 00

Hochverehrter Herr Professor!

Exc. Schöne citierte mich soeben
hinüber. Er wollte wissen, wie
Bissings' Besuch im Museum ver-
laufen wäre und was Sie mit
ihm etwa besprochen hätten.
Er erzählte mir, daß Bissing bei
einem Doktor Schmause seinen Lohn
gestellt hätte und auf das schlech-
te Verhältnis zu Berlin resp. zu
Schöne angesprochen hätte, allen Ver-
suchen des jungen Schöne ihn auf ein

andres Thema zu bringen zum Trotz.
Schließlich sei es in Thronen ausge-
brochen etc. Von einigen Tagen er-
hält nun Exr. Schöne einen aufser-
ordentlich arroganten und unverschäm-
ten Privatbrief von Birring, in dem
er ihm Parteilichkeit und Voreinge-
nommenheit gegen B. vorwirft,
für sich das Recht gehört zu wer-
den beausprucht usw. Schöne hat
diesen Brief in kurzer und scharf
ablehnender Form beantwortet. Er
betrachtet diese Sache als Privatsache,

hat deshalb auch Borchart nichts davon
gesagt und hat mich, nur Ihnen
davon Mitteilung zu machen. Er bittet
Sie nun durch mich, wenn Sie in
die Lage kommen sollten, ^{e. ähnlichen}
Brief Dissing's scharf beantworten
zu müssen, dies nicht, ohne vorher
sich mit ihm in ^(zu thun) Verbindung
gesetzt zu haben.

Ich schreibe Ihnen dies, obwohl
ich die Absicht habe, Sie dieser
Tage zu besuchen, da ich nicht
weiß, ob ich heute oder morgen meine
Absicht ausführen kann.

Mit besten Grüßen

Hr. K. Lethe

Ich habe die Ehre Ihnen
zu danken für die
gütige Mitteilung,
die Sie mir durch
Ihre Briefe vom 10. d. Mts.
über die Angelegenheit
des Herrn Dr. ...
erhalten habe. Ich
bin sehr erfreut,
dass Sie sich für
diese Sache interessieren
und hoffe, dass
ich Ihnen bald
noch weitere
Mittheilungen
über den Fortschritt
dieser Angelegenheit
bringen kann.

Ich habe die Ehre
Ihnen zu danken
für die gütige
Mittheilung,
die Sie mir
durch Ihre
Briefe vom
10. d. Mts.
über die
Angelegenheit
des Herrn
Dr. ...
erhalten
habe. Ich
bin sehr
erfreut,
dass Sie
sich für
diese
Sache
interessieren
und hoffe,
dass ich
Ihnen
bald noch
weitere
Mittheilungen
über den
Fortschritt
dieser
Angelegenheit
bringen
kann.